



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Sechstes Akademiekonzert im großen Saal des Großherzogl. Hoftheaters**

**Paur, Emil**

**1881-02-24**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# MANNHEIM.

Donnerstag, den 24. Februar 1881:

Sechstes

## ACADEMIE-CONCERT

im

grossen Saale des Grossh. Hoftheaters

Solisten:

Fräulein **Swoboda**, Hofopernsängerin.  
Herr **Sigmund Bürger**, (Violoncello.)

Direction: Hofkapellmeister E. PAUR.

### PROGRAMM.

- 1) Johannes Brahms, (1833) Symphonie C-moll op. 68.
- 2) W. G. Molière, (1802—1869), Concert für Violoncello mit Orchester.  
Herr S. Bürger.
- 3) Lieder-Vortrag.  
Fräulein Swoboda.
- 4) Hector Berlioz, (1803—1869), Overture zu Shakespeare's Tragödie »König Lear« (Zum erstenmale.)
- 5) Seb. Bach, Arie,  
Davidoff, Springbrunnen,  
Vopser, Gavotte, } Solostücke für Violoncello  
Herr S. Bürger.
- 5) Leo, Delibes, (1842) Suite in 4 Sätzen für grosses Orchester. (Auf viels. Verl. z. erstenmale wiederholt.)

Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  6 Uhr.

P. T. Die Saalthüren bleiben während der Dauer eines jeden Musikstückes geschlossen.

Einzelbillets für Sitzplätze im Saal sind nur bei Herrn F. Wieser, Q 2, 13 im Laden und Abends an der Casse zu haben, für Stehplätze hingegen in den Musikalienhandlungen der Herren Heckel, Donecker und Sohler, sowie auch bei Herrn F. Wieser und Abends an der Casse.

#### Preise der Plätze.

Ein Sperrsitz im Saal . . . . .	M. 4.—
Ein Stehplatz im Saal . . . . .	M. 2.—
„ auf der Gallerie . . . . .	M. 1.50

#### Eisenbahn-Fahrten.

Abends 10 Uhr 25 Minuten von Ludwigshafen nach	Frankenthal und Worms.
„ 11 „ 18 „ „ „	Neustadt, Landau, Weissenburg, Strassburg.
„ 11 „ 15 „ „ Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart etc.
„ 12 „ 1 „ „ „	Ladenburg, Grosssachsen, Weinheim sowie nach
„ 9 „ 35 „ „ „	Schwetzingen über Friedrichsfeld.

Sollte das Concert länger dauern, als 9 Uhr 5 Minuten, so wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung desselben abgehen lassen.

#### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluss des Concertes an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitstrasse bei B 1, 1. Billette, welche sichere Beförderung garantiren, worden bis zum Beginn der letzten Nro. vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Der Zutritt zur Hauptprobe ist nicht gestattet.

Druck von Max Hahn & Comp. in Mannheim.